

**Zeitschrift:** Tec21  
**Herausgeber:** Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein  
**Band:** 127 (2001)  
**Heft:** 44: Minergie im Grossformat

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 01.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

dierte er für eine systematischere Normierung von Produkten und Konstruktionsregeln, wie sie in Deutschland mit Erfolg angewendet wird.

### Lästige, notwendige Vorschrift



**Fritz Zollinger, Präsident der SIA-Berufsgruppe BWL**

Der Basler Kantonsgeologe Peter Huggenberger befasste sich mit dem vom Gesetz vorgeschriebenen Grundwasserschutz und dem Grundwassermanagement. Beides wird noch häufig als lästige Randbedingung betrachtet. Die Nachhaltigkeit erfordert, dass Bauwerke die Grundwasserströme möglichst nicht stören. Störungen beeinträchtigen die Qualität des Grundwassers und würden sich auch auf die

intensive Nutzung durch die Industrie im Gebiet der Nordtangente auswirken. Rodolfo Lardi, Ingenieur im Baudepartement des Kantons Basel-Stadt, berichtete über Erfahrungen bei der Instandsetzung der Schwarzwaldbrücke unter Verkehr.

### Planung und Psychologie

Tivadar Puskas, Ingenieur im Büro WGG Schnetzer Puskas, referierte unter dem Motto «135 Meter zwischen Luft, Wasser und Boden» über den im Bau befindlichen Messeturm. Dr. Markus Ringger, Physiker SIA bei Ehram & Ringger AG, stellte die Umsetzung der Baulärmrichtlinie auf dieser Baustelle vor, in deren Nachbarschaft Bauten der Lärmempfindlichkeitsstufe II liegen. Das Umsetzen der Baulärmrichtlinie bezeichnet er als Angelegenheit der Planung, gepaart mit Psychologie. Durch Vorschreiben von modernen Fahrzeugen, Anlieferung von Baumaterialien ausschliesslich über das Untergeschoss, durch Verwendung von Betonbeisern beim Abbruch und mit Kernbohrungen anstatt Schlagbohren konnte der Lärm erheblich vermindert werden. Bewehrungen wurden konfektioniert geliefert. Es wurde auf wiederverwendbare Schalungen geachtet und Beton wurde gepumpt. Die angeordneten Massnahmen werden ständig kontrolliert.

Auf den Exkursionen zum EuroAirport und zur Baustelle Dreirosenbrücke an der Nordtangente konnten sich die Teilnehmer selber ein Bild von den in den Referaten besprochenen Baustellen machen.

# Die zarte Harte

**Hausbau- und  
Miniergiemesse**  
Halle 120, Stand 045

Der 3-Schicht-Aufbau und die grosse Oberflächenhärte sind für die hervorragende Festigkeit der Rigidur-Platten verantwortlich. Ihr geringes Gewicht und ihre äusserst glatte Oberfläche machen Rigidur möglicherweise zur Nummer eins in der neuen Gipsfasertechnologie.

## Rigidur Gipsfaserplatten

**Rigips AG.SA**  
5506 Mägenwil  
Tel. 062 887 44 44  
Fax 062 887 44 45  
[www.rigips.ch](http://www.rigips.ch)  
[info@rigips.ch](mailto:info@rigips.ch)



**Rigips**